

Onstmettinger Bank spendet 26 000 Euro

Spende | Örtliche Vereine profitieren

Albstadt-Onstmettingen. Die Onstmettinger Bank hat ungeachtet der Hindernisse und Probleme, mit denen auch sie im Corona-Jahr 2020 zu kämpfen hatte, insgesamt 26 000 Euro an Onstmettinger Vereine und gemeinnützige Einrichtungen gespendet. Das kleinste Kreditinstitut im Zollernalbkreis steigerte den Rekordspendenbetrag, den es im Vorjahr 2019 vergeben hatte, damit noch einmal um 3000 Euro.

Die Bank verdankt diesen Rekord nicht zuletzt dem Engagement ihrer VR-Gewinn-Sparer. Von ihrem Sparbeitrag, der zum Teil auf ihr eigenes Konto wanderte und außerdem die Chance auf einen der monatlichen Gewinne eintrug, wanderte ein

weiterer Teil in einen Spendentopf, aus dem wiederum die örtlichen Vereine und gemeinnützigen Einrichtungen unterstützt werden konnten. Die Bank registrierte im Jahr 2020 einen Zuwachs von rund 200 Losen.

Allerdings musste die traditionelle Spendenübergabe im Rahmen eines Empfangs für die Vereinsvertreter diesmal wegen der durch Corona erzwungenen Kontaktbeschränkungen ausfallen. Stattdessen übergaben die Vorstandsmitglieder Dieter Boss und Armin Schmid den symbolischen Scheck an Gunnar Dieringer. Der Sprecher der Onstmettinger Vereine nahm ihn stellvertretend für alle, die 2020 Zuwendungen erhalten hatten, in Empfang.



26 000 Euro für die Onstmettinger Vereine: Das Bild zeigt ihren Sprecher Gunnar Dieringer zusammen mit Armin Schmid (links) und Dieter Boss (rechts) vom Vorstand der Onstmettinger Bank.

Foto: Schubert